



Dachverein Mitteldeutsche
STRASSE DER BRAUNKOHLE e.V.
c/o Regionaler Planungsverband Leipzig-West Sachsen
Bautzner Straße 67
04347 Leipzig
email: info@braunkohlenstrasse.de

Mitgliederversammlung des Dachvereins Mitteldeutsche Straße der Braunkohle 2015

Termin: 25.09.2015, 09.30-13.00 Uhr
Ort: FERROPOLIS – Stadt aus Eisen
Ferropolisstraße 1, 06773 Ferropolis
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste – Anlage 1

Begrüßung

Die Begrüßung erfolgte durch den Vereinsvorsitzenden, Herrn Prof. Dr. Andreas Berkner. Er bedankte sich zum Auftakt bei Herrn Thies Schröder, Geschäftsführer der FERROPOLIS GmbH, für die Möglichkeit, die diesjährige Mitgliederversammlung hier durchführen zu können. Weiter wurden

- die ordnungsgemäße Ladung zur Mitgliederversammlung entsprechend der Vereinssatzung festgestellt (→ TOP 1),
- die mit der Einladung übersandte Tagesordnung ohne Einwände als Geschäftsgrundlage akzeptiert (→ TOP 2) und
- organisatorische Hinweise zur Ausgestaltung der Mittagspause und zur anschließenden Besichtigung von FERROPOLIS vermittelt.

Der Mangel in der Einladung, der versehentlich das Anmeldeformular zur Mitgliederversammlung 2014 beigegeben war, worauf verschiedene Mitglieder im Vorfeld aufmerksam gemacht wurden, war für die ordnungsgemäße Durchführung der Mitgliederversammlung ohne Belang.

Der Vorsitzende entschuldigte die beiden nicht anwesenden Vorstandsmitglieder, die aus beruflichen (Herr Lienhard Müller) bzw. familiären Gründen (Herr Simon Büttner) verhindert waren.

Die Mitgliederzahl belief sich nach der Eingemeindung von Espenhain nach Rötha (gleichfalls Vereinsmitglied) auf 43, von denen 14 mit Stimmrecht anwesend waren. Herr Martin Dettmer, der aus beruflichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen konnte, übertrug seine Stimme auf die Vorstandsmitglieder Andreas Berkner, Andreas Ohse oder Lienhard Müller. Letzterer konnte die Stimme abwesenheitsbedingt nicht übernehmen. Andreas Berkner und Andreas Ohse verständigten sich darauf, dass die Stimme von ersterem übernommen wird. Die Stimmübertragung von Rudolf Lehmann auf Andreas Berkner konnte nicht realisiert werden, da ersterer nicht zu den Vereinsmitgliedern, sondern zu den Freunden des Vereins ohne Stimmrecht zählt. Damit waren für die Mitgliederversammlung 15 Stimmrechte durch persönliche Anwesenheit, Bevollmächtigung (Kulturstiftung Hohenmölsen) bzw. gültige Übertragung (Dettmer auf Berkner) zu verzeichnen.

Einführungsvortrag

In seinem Einführungsvortrag ging Thies Schröder auf die Entwicklung in FERROPOLIS ein. Er stellte das Spannungsfeld zwischen Seeentwicklung und -nutzung, der Durchführung von Konzertevents und der musealen Nutzung als Highlight der Industriekultur in Mitteldeutschland. Zugleich ging er auf die Rolle von FERROPOLIS als „intellektuelles Laboratorium“ zur Erprobung neuer Technologien auch in Zeiten der Energiewende ein. Eine Vertiefung der Vor-Ort-Eindrücke war im Rahmen der geführten Besichtigung nach der Mittagspause möglich.

Vereinsangelegenheiten

Angesichts der Abwesenheit von Herrn Lienhard Müller als Schatzmeister stellte der Vorsitzende die Jahresrechnung für 2014 vor (TOP 3), die allen Mitgliedern und Freunden bereits mit der Einladung zugegangen war. Dazu wurden nachfolgende Feststellungen getroffen:

- Der Finanzbericht für den Berichtszeitraum 01.01.2014 – 31.12.2014 weist einen Kontostand zum 31.12.2014 in Höhe von 19.415,57 € aus. Damit konnte gegenüber dem 31.12.2013 ein Überschuss von 1.479,81 € erzielt werden.
- Die Prüfung der Jahresrechnung 2014 übernahmen Frau Sylke Seidel (Landratsamt LK Nordsachsen) und Herr Lutz Dornberg (VATTENFALL), denen dafür ein herzlicher Dank ausgesprochen wurde.
- Die Kassensituation des Dachvereins verzeichnete am 15.10.2015 nach dem zwischenzeitlichen Eingang der weitaus meisten Mitgliedsbeiträge ein Gesamtguthaben von 20.220,80 €, nachdem dieses zur Mitgliederversammlung noch bei 19.392,39 € lag.
- Die Prüfung der Gemeinnützigkeit des Dachvereins durch das nunmehr zuständige Finanzamt Leipzig konnte mit der Ausreichung des Freistellungsbescheids für die Geschäftsjahre 2011-2013 zu einem guten Abschluss gebracht werden.

Nachfragen oder Anmerkungen zum Finanzbericht wurden nicht getroffen bzw. gestellt. Der Finanzbericht wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig bestätigt. Die Entlastung des Vorstandes wurde davon ausgehend einstimmig beschlossen. TOP 6 der Tagesordnung wurde damit aus Kausalitätsgründen vorgezogen.

Vorträge

Im Rahmen der Vorträge (TOP 4) begrüßte der Vorsitzende zunächst herzlich Frau Dr. Annett Krüger vom Institut für Geographie der Universität Leipzig, die zum GEOPARK PORPHYRLAND als Nachbar des Leipziger Neuseenlands mit seinem reichen geotouristischen und industriekulturellen Potenzial anschaulich berichtete. Die Präsentation, die beim Vorsitzenden auch zur Einsichtnahme vorliegt, wurde durch die Anwesenden mit großem Interesse aufgenommen.

Anschließend informierte Herr Prof. Dr. Andreas Berkner zur Vereinstätigkeit und zu aktuellen Entwicklungen im Revier. Eingangs stellte er den neuen Basisflyer zum Dachverein vor, der erst am Vortag aus der Druckerei angeliefert wurde. Die Auflage beträgt 5.000 Stück, die ab sofort auch an Interessenten ausgegeben werden. Weiter thematisierte er die Aktivitäten zum Thema Geotourismus und Industriekultur sowie zur Schaffung eines Dokumentationszentrums und verwies auf das 20jährige Gründungsjubiläum des Dachvereins 2016, das in Anknüpfung an die bisherigen Jubiläen in angemessener Form begangen werden sollte. Zum Exkursionsführer erläuterte er, dass durch das Ausscheiden des verantwortlichen Redakteurs beim Partner PRO LEIPZIG ausreichende Bearbeitungskapazitäten beim Verlag

erst ab Anfang 2016 wieder verfügbar sind. Auch diese Präsentation steht beim Vorsitzenden zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Austausch zur Vereinstätigkeit

Im Zuge des Austauschs zur Vereinstätigkeit (TOP 5) wurden nachfolgende Hinweise und Vorschläge eingebracht:

- **Herr Hanisch** (Stadt Meuselwitz) verwies auf die Aktivitäten rund um den Hainbergsee. Weiter verwies er darauf, dass eine Diesellok in den Fahrdienst der Kohlebahn übernommen werden konnte.
- **Frau Kämpfner** (Stadtmuseum Borna) informierte zu einer Ausstellung zur Archäologie in Breunsdorf, Heuersdorf und Großhermsdorf in Borna (29.10.2015-24.04.2016; → Näheres unter www.museum-borna.de).
- **Frau Dr. Diesener** (MIBRAG mbH) verwies auf eine Ausstellung zur Archäologie im Tagebaubereich Profen, die in Pegau gezeigt wird, sowie die Präsentation des im Abbau-feld Peres geborgenen Brunnen. Zur Verlängerung der thematischen Radroute Kohle, Dampf & Licht erfolgten Abstimmungen am Aussichtspunkt Tagebau Vereinigtes Schleen-hain bei Deutzen. Zum Absetzer 1115 im Bergbau-Technik-Park laufen im Unternehmen Überlegungen zur Übergabe an den Förderverein. Eine neue Stele zur Industriekultur analog zu der am Kraftwerk Lippendorf soll am Abraumzug im Eingangsbereich zu den Tagesanlagen Pödelwitz errichtet werden. Abstimmungen laufen zur künftigen Ausgestal-tung des Geologischen Lehrpfads bei Hohendorf.
- **Herr Ohse** verwies auf den beklagenswerten Zustand der Altkraftwerke Vockerode (nur noch als Landmarke wahrzunehmen) und Zschornowitz (Ausstellung zurzeit geschlossen) ohne Perspektiven für eine Besserung. Weiter sprach er laufende Aktivitäten zum Floß-graben im Zeit-Weißenfelser Revier an (Dr. Thiel, MdL).
- **Herr Krümmel** (B-T-P) informierte über die Ausstellungssituation im Kraftwerk Hirschfelde (Oberlausitz), die am Standort keine Perspektive mehr hat. Der Bergbau-Technik-Park ist in die Bergung und Umsetzung einzelner Artefakte einbezogen. Das Catering im Bergbau-Technik-Park steht aufgrund eines Brandschadens im Container bis auf weiteres nicht zur Verfügung. Herr Prof. Dr. Vulpius (TU Bergakademie Freiberg) stellt am 24.10.2015 im Kraftwerk Lippendorf sein 2015 erschienenes Buch zu Braunkohlenlagerstätten in Deutschland vor.
- **Herr Schröder** (FERROPOLIS) sprach sich für eine Bündelung der Kräfte zu Themen wie Dokumentationszentrum oder Ausgestaltung des Tages des Bergmanns aus.
- Sowohl **Frau Kämpfner** als auch **Herr Hanisch** unterbreiteten Angebote zur Durchfüh-rung der Mitgliederversammlung 2016, zugleich Festsitzung zum 20jährigen Vereinsjubi-läum, die durch den Vorstand geprüft werden.
- **Herr Prof. Dr. Berkner** skizzierte seine Idee, bei der Bergparade im Dezember 2016 mit einer Gruppe aus dem Mitteldeutschen Revier teilzunehmen, was allgemein ein positives Echo fand und von Frau Dr. Diesener unterstützt wurde. Bis Anfang 2016 soll dazu ein erster Meinungsaustausch mit potenziellen Partnern organisiert werden.

Neuwahl und Neukonstituierung des Vorstands

Herr Prof. Dr. Berkner verwies darauf, dass die nach Satzung dreijährige Wahlperiode für den Vorstand mit der heutigen Mitgliederversammlung abgelaufen ist und damit das Er-fordernis von turnusmäßigen Neuwahlen besteht (TOP 7). Zugleich brachte er zum Aus-druck, dass alle bisherigen Vorstandsmitglieder als Kandidaten für eine Neuwahl zur Verfü-

gung stehen und bereit sind, vorbehaltlich eines entsprechenden Votums auch in ihren bisherigen Verantwortlichkeiten weiter wirksam zu werden. Von den Herren Simon Büttner (bislang Schriftführer in Vertretung von Frau Anne Schmidt) und Lienhard Müller wurden dazu schriftliche Erklärungen vorgelegt (Anlagen). Der Vorsitzende machte zugleich darauf aufmerksam, dass nach der Vereinssatzung bis zu sechs Vorstandsmitglieder gewählt werden können, und stellte die Frage nach weiteren Kandidaten. Daraufhin wurden keine weiteren Vorschläge unterbreitet oder Bereitschaftserklärungen abgegeben, so dass die Kandidatenliste mit den nachfolgenden Personen abgeschlossen wurde:

- Prof. Dr. Andreas Berkner (bislang Vorsitzender, anwesend),
- Andreas Ohse (bislang Stellvertreter, anwesend),
- Simon Büttner (bislang Schriftführer, schriftliche Erklärung zu Kandidatur und Wahlannahme),
- Lienhard Müller (bislang Schatzmeister, schriftliche Erklärung zu Kandidatur und Wahlannahme).

Der Vorsitzende stellte die Frage, ob offen abgestimmt werden könnte oder eine geheime Wahl gefordert wird. Da letzteres nicht der Fall war, schlug er eine Wahl offen und im Block vor. Daraufhin gab Herr Krümmel (Bergbau-Technik-Park) den Hinweis, dass dies nicht zulässig sei und bereits mehrere Vereine wegen dieser Verfahrensweise mit ungültigen Wahlhandlungen konfrontiert seien. Herr Prof. Dr. Berkner bedankte sich für den Hinweis und schlug zur Wahrung der Rechtssicherheit vor, über jeden Kandidaten einzeln und offen abzustimmen. Dies fand die allgemeine Zustimmung der Mitglieder, so dass die Abstimmung erfolgen konnte. Im Ergebnis war nachfolgende Stimmenverteilung zu verzeichnen:

- Prof. Dr. Andreas Berkner – 12 Zustimmungen, Enthaltungen mit eigener/übertragener Stimme,
- Andreas Ohse – 13 Zustimmungen, Enthaltung mit eigener Stimme,
- Simon Büttner – 14 Zustimmungen,
- Lienhard Müller – 14 Zustimmungen.

Herr Prof. Dr. Berkner bedankte sich auch im Namen der übrigen neu gewählten Mitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen. Aufgrund der bereits im Vorfeld abgegebenen Erklärungen aller Akteure, weiter auf den bisherigen Positionen tätig bleiben zu wollen, erübrigte sich eine Neukonstituierung des Vorstands gemäß TOP 8).

Der Vorsitzende bedankte sich in seinem Schlusswort (TOP 9) für die Teilnahme und rege Beteiligung an der Mitgliederversammlung, schloss diese um 11.50 Uhr und wünschte für die nachfolgende Besichtigung beste Eindrücke.

Tag der Protokollfertigung: 19.10.2015



Andreas Ohse
Stellvertretender Vorsitzender



Prof. Dr. habil. Andreas Berkner
Vorsitzender

Anlagen

- Anwesenheitsliste
- Finanzbericht mit Prüfungsnachweisen
- Erklärungen Simon Büttner und Lienhard Müller

Anlage zum Protokoll

Anwesende Mitglieder mit Stimmrecht

Prof. Dr. Andreas Berkner (Naunhof)
Dr. Angelika Diesener (MIBRAG mbH)
Eberhard Hanisch (Stadt Meuselwitz)
Ditmar Haym (Stadt Rötha, Bürgermeister)
Ulrike Kalteich (Kulturstiftung Hohenmölsen)
Gabriele Kämpfner (Stadt Borna)
Dr. Thomas Katterle (Halle [Saale])
Wolfram Lenk (Stadt Regis-Breitingen, Bürgermeister)
Wolfgang Klinger (Landkreis Leipzig, 1. Beigeordneter)
Peter Krümmel (Bergbau-Technik-Park)
Karl Detlef Mai (Leipzig)
Andreas Ohse (Teuchern)
Sylke Seidel (Landkreis Nordsachsen)
Bernd Stephan Tienz (Leipzig)

Gültige Stimmübertragung

Martin Dettmer (auf Andreas Berkner/Andreas Ohse/Lienhard Müller → Andreas Berkner)

Gäste

Dr. Werner Hannemann (Lieskau)
Klaus-Peter Katzbach (Regis-Breitingen)
Dr. Annett Krüger (Universität Leipzig, Referentin)
Praktikantin in Begleitung von Frau Dr. Krüger
Prof. Dr. Eckhard Oelke (Salzmünde)
Isabella Peißker (Landkreis Leipzig)
Mike Schramm (Stadt Kitzscher, Bürgermeister)
Thies Schröder (FERROPOLIS, Gastgeber)